

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Hohe Elbgeest
am Dienstag, dem 14.10.2008, 20.00 Uhr, in Dassendorf, Amt Hohe Elbgeest (Mul-
tifunktionssaal der Gemeinde Dassendorf) - Nr. 3/2008, wi**

Anwesend: Amtsvorsteher Walter Heisch

Stellv. Amtsausschussmitglied Gerald Dürlich
für Amtsausschussmitglied Rolf Birkner
Amtsausschussmitglied Rainer Bork
Amtsausschussmitglied Niels Braun
Stellv. Amtsausschussmitglied Wilfried Harting
für Amtsausschussmitglied Uwe Diezmann
Stellv. Amtsausschussmitglied Hauke Weber
für Amtsausschussmitglied Wilfried Falkenberg
Amtsausschussmitglied Martina Falkenberg
Amtsausschussmitglied Dieter Giese
Amtsausschussmitglied Hans-Ulrich Jahn
Stellv. Amtsausschussmitglied Erhard Bütow
für Amtsausschussmitglied Werner Krause
Stellv. Amtsausschussmitglied Ralf Landwehr
für Amtsausschussmitglied Hans-Jürgen Meinert
Amtsausschussmitglied Volker Merkel
Amtsausschussmitglied Hans Georg Oehr
Amtsausschussmitglied Friedrich-Wilhelm Richard
Amtsausschussmitglied Uwe Schack
Stellv. Amtsausschussmitglied Hans-Jürgen Pfeiffer
für Amtsausschussmitglied Gunther Schrock
Amtsausschussmitglied Karl-Hans Straßburg
Amtsausschussmitglied Helga Wohltorf
Stellv. Amtsausschussmitglied Joachim Steffens
für Amtsausschussmitglied Ralf Inzelmann
Amtsausschussmitglied Heidrun Punert
Amtsausschussmitglied Doris Reinke
Amtsausschussmitglied Wolfgang Schättgen
Stellv. Amtsausschussmitglied Axel Mylius
für Amtsausschussmitglied Burghart Tessendorff
Amtsausschussmitglied Lothar Zwalinna

Es fehlen:

Amtsausschussmitglied Rolf Birkner (e)
Amtsausschussmitglied Uwe Diezmann (e)
Amtsausschussmitglied Wilfried Falkenberg (e)
Amtsausschussmitglied Ruprecht von Hagen (e)
Amtsausschussmitglied Werner Krause (e)
Amtsausschussmitglied Hans-Jürgen Meinert (e)
Amtsausschussmitglied Dr. Helmut Rüberg (e)
Amtsausschussmitglied Gunther Schrock (e)
Amtsausschussmitglied Ralf Inzelmann (e)
Amtsausschussmitglied Burghart Tessendorff (e)

Außerdem:

Gleichstellungsbeauftragte Frau Edler vom Amt Hohe Elbgeest

Frau LVB Mirow vom Amt Hohe Elbgeest

Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest

Frau Schumacher vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführerin

Amtsvorsteher Walter Heisch eröffnet die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder des Amtsausschusses durch schriftliche Einladung vom 01. Oktober 2008 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. der Amtsausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 1. Bürgerfragestunde

Es werden keine Fragen von Bürgern gestellt.

Zu TOP 2. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Amtsvorsteher Heisch beantragt, den TOP 9 - Plattdeutsch-Beauftragte(r) für das Amt Hohe Elbgeest - als TOP 5 und die Tagesordnungspunkte 5 bis 8 als Tagesordnungspunkte 6 bis 9 zu behandeln. Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen; die Tagesordnung für den öffentlichen Teil lautet somit wie folgt:

Tagesordnung**öffentlich**

1. Bürgerfragestunde
2. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2008 (Nr. 1/2008) und der öffentlichen konstituierenden Sitzung vom 14.07.2008 (Nr. 2/2008)
4. Bericht des Amtsvorstehers
 - 4.1. Ausführung der Beschlüsse
 - 4.2. Wichtige Angelegenheiten
5. Plattdeutsch-Beauftragte(r) für das Amt Hohe Elbgeest
6. Halbjährlicher Bericht des Amtsvorstehers über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben
7. Jugendpflege Dassendorf
hier: Aufgabenübertragung auf das Amt

8. Erwerb eines Kindergartenverwaltungsprogrammes
9. Allgemeine Grundsätze zur Beurteilung von Mitarbeitern, Stellenausschreibungen, Beförderungen, Höhergruppierungen und Ernennungen beim Amt Hohe Elbgeest
10. Ämterfusion;
hier: Auflösung der allgemeinen Rücklagen, Bildung einer neuen allgemeinen Rücklage
11. AktivRegion Sachsenwald-Elbe e.V.
12. DSL-Versorgung im Amt Hohe Elbgeest
13. Anfragen und Mitteilungen

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2008 (Nr. 1/2008) und der öffentlichen konstituierenden Sitzung vom 14.07.2008 (Nr. 2/2008)

Gegen die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen vom 21.02.2008 (Nr. 1/2008) und 14.07.2008 (Nr. 2/2008) bestehen keine Einwendungen; die Niederschriften sind damit genehmigt.

Zu TOP 4. Bericht des Amtsvorstehers

Zu TOP 4.1. Ausführung der Beschlüsse

Es gibt nichts zu berichten.

Zu TOP 4.2. Wichtige Angelegenheiten

- Aufgrund von Vereinbarungen werden die im Amt Hohe Elbgeest aufgefundenen Tiere beim Tierschutzverein in Geesthacht abgegeben. Dafür erhält der Tierschutzverein jährlich eine Pauschale, die zuletzt ab 2005 auf jährlich 9.500 EURO erhöht wurde. Ähnliche Vereinbarungen hatte der Tierschutzverein auch mit anderen Städten und Amtsverwaltungen getroffen.

Der Tierschutzverein ist nun an alle Beteiligten schriftlich herangetreten und fordert eine massive Erhöhung dieser Pauschale. Gleichzeitig wurden die bestehenden Vereinbarungen zum 31.12.2008 gekündigt. Für das Amt Hohe Elbgeest soll die Pauschale künftig jährlich rd. 29.000 EURO betragen. Derzeit sind alle Verwaltungen gemeinsam bemüht, für die Sicherstellung der Unterbringung von Fundtieren eine möglicherweise gemeinsame Lösung anzustreben.

- Am 17.05.2008 hat auf Gut Schierensee ein Schleswig-Holstein-Konvent stattgefunden. Vorgestellt wurde die Schleswig-Holsteinische Topographie. Für das Amt wurde eine Ausgabe bestellt.
- Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW; Aufgaben der Ämter und Zweckverbände: Zur Beantwortung der LT-Anfrage hat das Innenministerium im Juni 2008 einen umfangreichen Fragenkatalog he-

rausgegeben. Dabei geht es um die demokratische Legitimation der Amtsausschüsse, sofern diese in Selbstverwaltungsangelegenheiten tätig werden. Vor dem Hintergrund, dass die Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltungsstrukturreform schon einmal erfasst wurden, haben die Ämter im Kreis Herzogtum Lauenburg die Beantwortung verweigert.

- Einheitlicher Ansprechpartner (EA) gemäß EU Dienstleistungsrichtlinie: Die Landesregierung hat im Juni die Errichtung einer Anstalt zur Umsetzung der EU Dienstleistungsrichtlinie beschlossen. Beteiligte sollen die Kommunen, die IHK und die Handwerkskammern sein.
- Neuauflage der Broschüre für das Amt Hohe Elbgeest: die Daten für die neue Broschüre wurden der Fa. Intermedia übermittelt. Die Broschüre soll wie bisher über Anzeigen aus dem Amtsgebiet finanziert werden. Zurzeit wirbt die Firma Anzeigenkunden.
- An der Fortbildung für neue Gemeindevertreter am 25.09.2008 in Dassendorf haben aus den Amtsgemeinden 30 Personen teilgenommen.
- Änderung bei versicherungsrechtlicher Beurteilung der Bürgermeister und Amtsvorsteher:

Seit dem 01.06.2008 (Beginn der neuen Wahlperiode) gilt die Sozialversicherungspflicht auch für ehrenamtliche Amtsvorsteher und ehrenamtliche Bürgermeister. Der Freibetrag liegt bei 275 €/Monat. Alle darüber hinausgehenden Aufwandsentschädigungen müssen vom Amt bzw. den Gemeinden sozialversichert werden.

Dies führt im Amt Hohe Elbgeest dazu, dass die Aufwandsentschädigungen, die über 275 €/Monat liegen, nicht mehr durch die Amtsverwaltung selbst, sondern über die Gehaltsstelle des Kreises Herzogtum Lauenburg berechnet und ausbezahlt werden, da die Zahlbarmachung von Entgelten und Besoldungen – dazu gehört auch die Sozialversicherung – ausschließlich vertraglich auf den Kreis übertragen ist (und in der Amtsverwaltung entsprechendes Wissen nicht mehr vorgehalten wird). Entsprechend muss in diesen Fällen auch zwingend monatlich abgerechnet werden.

Bei Aufnahme der Auszahlung durch den Kreis und bei Änderungen werden Bescheinigungen erstellt, so dass jeder sehen kann, wie hoch der Sozialversicherungsanteil ist.

Das Verfahren führt zu Mehraufwand in der verwaltungsmäßigen Abarbeitung, da jede Zahlung von Aufwandsentschädigung zunächst berechnet werden muss, um festzustellen, ob die Sozialversicherungspflicht eintritt oder nicht. Dies gilt insbesondere für die Zahlungen von Aufwandsentschädigungen in Vertretungsfällen. Zum 01.06.2008 ist in diesem Zusammenhang auch die Entschädigungsverordnung angepasst worden. Damit die ehrenamtlich Tätigen durch die Sozialversicherungspflicht nicht schlechter gestellt werden, wurden die Höchstsätze für die Entschädigungszahlungen um ca. 10 % heraufgesetzt.

Zu TOP 5. Plattdeutsch-Beauftragte(r) für das Amt Hohe Elbgeest

Amtsvorsteher Heisch berichtet kurz über die Tätigkeit von Frau Stenske-Wiechmann als Plattdeutschbeauftragte und überreicht je einen Blumenstrauß an Frau Stenske-Wiechmann und an Herrn Prueß.

Beschluss 50/2008:

Der Amtsausschuss beschließt, Herrn Otto Prueß als stellvertretenden Plattdeutschbeauftragten des Amtes Hohe Elbgeest zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

24	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Amtsvorsteher Heisch überreicht Herrn Prueß sein Bestellungsschreiben.

Zu TOP 6. Halbjährlicher Bericht des Amtsvorstehers über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Es sind folgende über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben entstanden:

HHSt	Bezeichnung	Ansatz	Soll	Verfügbar	Erläuterung
02000.65200	Portogeb.	33.500,00	34.377,31	-877,31	Umstellung auf Postalia
02000.65520	Ämterfusion	0,00	750,97	-750,97	Restkosten für Bürorumzüge
11000.65000	Geschäftsgaben	38.000,00	44.624,59	-6.624,59	Erhöhte Ausgaben für Pässe

Der Amtsausschuss nimmt Kenntnis.

Gemeindevertreter Braun merkt an, dass die Amtsverwaltung Mehrfachsendungen an einem Tag vermeiden sollte, z. B. die Sammlung der Post in Postkörben für jeden Gemeindevertreter.

Zu TOP 7. Jugendpflege Dassendorf hier: Aufgabenübertragung auf das Amt

Es wird über die Schaffung einer weiteren Stelle für die Amtsjugendpflege diskutiert.

Beschluss 48/2008:

Dieser Tagesordnungspunkt wird im nichtöffentlichen Teil weiter behandelt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	24	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Erwerb eines Kindergartenverwaltungsprogrammes

Beschluss 47/2008:

Der Amtsausschuss beschließt auf Empfehlung des Verwaltungsausschusses die Anschaffung des Kindergartenverwaltungsprogrammes Lämmkom der Fa. Lämmzahl entsprechend des vorliegenden Angebotes, Variante 2, zu einem Auftragswert in Höhe von 16.541,00 EUR inkl. MwSt. und den Abschluss eines Pflegevertrages entsprechend dieser Angebotsvariante.

Die für die Anbindung der gemeindlichen Einrichtungen entstehenden Kosten tragen die Gemeinden, das Amt hat den sicheren Zugang zu Programm und Daten zu gewährleisten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	21	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	3	Stimmenthaltungen

Zu TOP 9. Allgemeine Grundsätze zur Beurteilung von Mitarbeitern, Stellenausschreibungen, Beförderungen, Höhergruppierungen und Ernennungen beim Amt Hohe Elbgeest

Beschluss 51/2008:

Der Amtsausschuss des Amtes Hohe Elbgeest beschließt die der Originalniederschrift beigefügten Grundsätze zur Beurteilung von Beamten und Beschäftigten, Stellenausschreibungen, Ernennungen und Höhergruppierungen bei der Amtsverwaltung Hohe Elbgeest.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	24	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 10. Ämterfusion; hier: Auflösung der allgemeinen Rücklagen, Bildung einer neuen allgemeinen Rücklage

Beschluss 45/2008:

Der Amtsausschuss nimmt die verwaltungsseitige Umsetzung des § 9 Abs. 5 Fusionsvertrages zustimmend zur Kenntnis.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	24	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. AktivRegion Sachsenwald-Elbe e.V.

Beschluss 54/2008:

Das Amt Hohe Elbgeest trägt die Integrierte Entwicklungsstrategie mit und stellt die nationale öffentliche Kofinanzierung für die Laufzeit des Zukunftsprogramms Ländlicher Raum 2007 bis 2013 sicher.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	24	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 12. DSL-Versorgung im Amt Hohe Elbgeest

Beschluss 55/2008:

Der Amtsvorsteher wird bevollmächtigt, ein geeignetes Fachbüro mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur flächendeckenden DSL-Versorgung für die Gemeinden des Amtes zu beauftragen. Weiterhin wird der Amtsvorsteher ermächtigt, einen entsprechenden Förderantrag beim ALR zu stellen.

Die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 20.000 EUR bei HHSt. 80100.65500 wird genehmigt. Die Deckung erfolgt durch eine Zuschuss-Einnahme in Höhe von 10.000 EUR sowie durch Entnahme aus der Rücklage.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	23	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Zu TOP 13. Anfragen und Mitteilungen

Gemeindevertreter Schättgen bittet darum, die Termine für Ausschusssitzungen des Amtes, Amtsausschusssitzungen, Sitzungen des Abwasserverbandes etc. rechtzeitig im Internet bekannt zu geben, damit es möglichst keine Terminkollisionen gibt.

Frau Mirow weist hierzu darauf hin, dass es einen Terminkalender vor der Fusion bereits gegeben hat und die Verwaltung diesen auch wieder haben möchte. Voraussetzung hierfür ist jedoch auch, dass der Verwaltung die Termine (auch die gemeindlichen) rechtzeitig, vorzugsweise als Jahresplanung, mitgeteilt werden.

Amtsvorsteher Walter Heisch unterbricht den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.35 Uhr.

Amtsvorsteher Heisch eröffnet den öffentlichen Teil wieder um 20.54 und gibt den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss bekannt. Er schließt die Sitzung 20.55 Uhr.

Heisch
Amtsvorsteher

Schumacher
Protokollführerin